

2012

Neugründungen, Patientenstudie und Workshops

- Gründung Bundesverband
- Gründung Regionalgruppen Unterfranken
sowie Mittel- und Südsachsen
- Patientenstudie Pankreaserkrankungen
- Zwei Matratzensysteme für Dekubitus-Patienten
für die Alb-Fils-Kliniken

14.01.2012 – Gründung RG Unterfranken

01.02.2012 – Gründung Bundesverband

Bisher war TEB e. V. als Landesverband mit einem kompetent funktionierenden Netzwerk in Baden-Württemberg gut aufgestellt. Aufgrund der zunehmenden Zahl von Betroffenen aus den verschiedensten Bundesländern entschied der Vorstand, den Landesverband auszuweiten. Somit konnten wir auch weitere Regionalgruppen in z. B. Würzburg, Leipzig usw. etablieren. Dazu wurde die Satzung geändert und der Eintrag ins Vereinsregister am 01.12.2012 vollzogen. Ab diesem Zeitpunkt war TEB e. V. auf der Regional-, Landes- und Bundesebene tätig.

10.02.2012 – Vortrag „Chirurgische Möglichkeiten beim Rezidiv“

RG Unterfranken, Referent: PD Dr. Ulrich Steger, Uniklinikum Würzburg

11.-12.02.2012 – Gesundheitstage in Ludwigsburg

Bei den von der Ludwigsburger Kreiszeitung organisierten Gesundheitstagen war TEB e. V. mit einem eigenen Stand vertreten. Der Besucherandrang war groß, das Interesse am Thema Bauchspeicheldrüsenerkrankungen ebenfalls.

In zahlreichen Gesprächen wurde deutlich, wie wichtig der persönliche Austausch ist. Dank unserer fachlichen Kompetenz konnten wir viele Betroffene vom Wert unserer Selbsthilfearbeit überzeugen.

10.03.2012 – 6. Ärzte- und Patienten-seminar in Ludwigsburg

Über 100 Teilnehmer trafen sich in der Musikhalle Ludwigsburg. Das Seminar stand diesmal unter dem Motto „Am Puls der Zeit – bei Diagnose und Erkrankungen der Bauchspeicheldrüse“ und bot neben hochinteressanten Vorträgen auch wieder die Möglichkeit, Ärzten in einer Podiumsdiskussion Fragen zu stellen und vor allem auch, sich untereinander auszutauschen.

Dieses Seminar war, wie alle Veranstaltungen von TEB e. V., bestens und hervorragend geplant, organisiert und umgesetzt von Helmut Stang, meinem Mann – ohne ihn wären Veranstaltungen wie diese und viele andere nicht möglich gewesen, danke!





12.03.2012 – Benefizkonzert der Country-Band R.E.A.C.H. in der Musikhalle Ludwigsburg

Das Konzert war ein voller Erfolg – mit großer Freude und Elan spielte die Band und brauchte nicht lange, um die Fans der Countrymusik in ihren Bann zu ziehen.

16.03.2012 – Vortrag „Medikamentöse Tumorthherapie beim Pankreaskarzinom“

RG Unterfranken, Referent: Prof. Volker Kunzmann, Uniklinikum Würzburg

24.03.2012 – Patiententag „Leben mit Krebs“ UKT Tübingen

Viele Interessierte kamen an unseren Stand, um sich zu informieren. Neben medizinischen Inhalten wollten wir vor allem die Menschen auch auffangen und ihnen wieder etwas Lebensmut vermitteln.

30.03.2012 – Vortrag „Verdauung“

RG Nördlicher Schwarzwald, Referent: Joachim Horcher

03.04.2012 – Workshop „Sinneserfahrung mit Farben“

Referentin: Frau Gerda Gabriel

13.04.2012 – Vortrag „Postoperative Komplikationen und deren Therapie“

RG Unterfranken, Referent: PD Dr. Ulrich Steger, Uniklinikum Würzburg

21.04.2012 – 8. Patiententag im NCT in Heidelberg

Der Patiententag in Heidelberg war wie ein Heimspiel, viele Teilnehmer von den verschiedensten Selbsthilfegruppen konnten wir bereits und wir freuten uns, sie wiederzusehen. Ausgelöst durch die vielen interessanten Vorträge, die angeboten wurden, kamen viele Betroffene, Angehörige oder Ärzte an unseren Infostand.



24.04.2012 – Workshop

„Heilendes Malen“

RG Mittlerer Neckarraum, Referentin: Frau Gerda Gabriel, Kunsttherapeutin

Heilendes Malen war ein neues Angebot für unsere Mitglieder. Es sollte einen Weg aufzeigen, durch Malen Stress und Trauer abzubauen und dadurch wieder etwas Ruhe und auch Freude ins Leben zu bringen. Im Malen abzutauchen, schöne Erinnerungen und Wünsche oder aber auch Ängste zu verarbeiten, war das Ziel.



05.05.2012 – Mai-Symposium im Helios Park-Klinikum Leipzig

Unter dem Titel „Pankreastumore – Versuch einer ganzheitlichen Sicht“ fand die Tagung im stilvollen Ambiente von Schloss Güldengossa statt.

Das Thema sprach viele an, denn der Mensch als Ganzes stand im Mittelpunkt – ein Ansatz, der auch dem Selbstverständnis von TEB e. V. entspricht.

22.05.2012 – Mitgliederversammlung mit Neuwahlen

Alle bisherigen Vorstände wurden im Amt bestätigt. Nur das Amt des Kassiers wurde mit Frau Tanja Löwe neu besetzt.

15.06.2012 – Patienteninformationstag und Gründung RG Dresden

Im Rahmen des Patiententags im Krankenhaus Dresden-Friedrichstadt fand die Gründungsversammlung der neuen TEB-Regionalgruppe Mittel- und Südsachsen statt. Ein wichtiger Schritt, um auch in dieser Region Unterstützung und Austausch zu ermöglichen.



20.–22.06.2012 – Jahresausflug der RG Lauter-Fils nach Lindau

Ein Gruppenmitglied hatte die Reise bestens organisiert – von der Altstadtbesichtigung über den Ausflug auf den Pfänder bis zur Gondel- und Hafenrundfahrt.

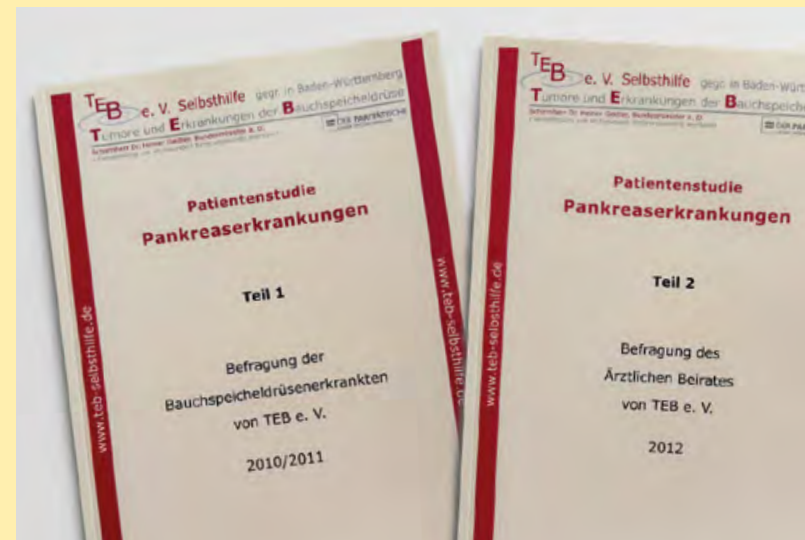


Das Miteinander, die Fröhlichkeit und das herzliche Lachen prägten die Tage und machten den Ausflug zu einem rundum schönen Erlebnis.



Jahresausflug nach Lindau

27.06.2012 – Thementag „Naturheilkunde und komplementäre Therapie bei Tumorerkrankungen“ am Uniklinikum Würzburg



Patientenstudie Pankreaserkrankungen: Teil 1 (2010/11) und Teil 2 (2012)

Die Erstellung der zweiteiligen Patientenstudie war für TEB e. V. ein arbeits- und zeitintensives Projekt mit dem Ziel, die Versorgungssituation von Betroffenen nachhaltig zu verbessern – eine der zentralen Aufgaben unserer Selbsthilfeorganisation.

Basierend auf den Ergebnissen von Teil 1 (2010/11) und den gesammelten Erfahrungen aus der Praxis wurden in Teil 2 (2012) konkrete Verbesserungsvorschläge entwickelt. Diese flossen in einen Diskussionsleitfaden ein, aus dem sich eine Vielzahl möglicher Maßnahmen ableiten ließ – darunter neue Ansätze für die Nachsorge, Leitfäden zur Überwachung sowie Ideen für ein Kompetenznetzwerk Pankreas.

Leitgedanke des Projekts war:

„Eine bessere medizinische Versorgung durch Organisation und Optimierung der bestehenden Bausteine.“

Gefördert wurde die Studie von der Techniker Krankenkasse nach § 20c SGB V.

30.06.2012 – Selbsthilfetag

zur 50-Jahr-Feier der MediClin Kraichgau-Klinik in Bad Rappenau

17.07.2012 – Vortrag „Nebenwirkungen der Chemotherapien“

RG Mittlerer Neckarraum, Referent: Herr Dr. Thomas Ulshöfer

21.07.2012 – Workshop „Sport für Tumorerkrankte“ in Ludwigsburg

Mit großer Offenheit und Motivation nahmen die Teilnehmenden – auch weniger Sportbegeisterte – am Workshop teil, um ihre Beweglichkeit zu fördern.

Die sensible Anleitung der Sporttherapeutin wurde besonders geschätzt, und die Dankbarkeit der Betroffenen für dieses Angebot war deutlich spürbar.

**24.07.2012 – Besuch der RG Mittlerer Neckarraum bei der Firma Abbott in Neuffen bei Hannover**

Der Besuch der Firma Abbott hat sich in jeder Hinsicht gelohnt! Wir erfuhren viel Interessantes und Wissenswertes über die Herstellung von Enzymen. Für die Gruppe waren es zwei harmonische Tage und ein Ausflug, der die Gemeinschaft und den Zusammenhalt untereinander gefördert hat.

**08.2012 – Veranstaltung zur „100 Whipple'sche Operationen“ an den Kliniken Nagold**

Auf persönliche Einladung von Herrn Professor Stefan R. Benz nahmen der Regionalleiter der Gruppe Nördlicher Schwarzwald und ich mit einem Infostand teil. Neben vielen Vorträgen, Begegnungen und Gesprächen war es ein sehr informativer und interessanter Tag.

09.08.2012 – Workshop „Entspannungsmethoden“ in Ludwigsburg mit Dipl.-Psychologin Sylvia Broeckmann**10.08.2012 – Einführung einer regelmäßigen BIA-Messung (Bio-Impedanz-Analyse) in der RG Unterfranken****31.08.–02.09.2012 – Schulungswochenende, Thema: „Ehrenamt“ im Landhotel Krone, Eschental**

Ein Ehrenamt in der Selbsthilfe sollte mit Freude ausgeführt und mit Anerkennung und Wertschätzung belohnt werden. Damit Ehrenamtliche ein fundiertes Wissen bekommen, gab es Vorträge, Rollenspiele, Gespräche u.v.m. In einer schönen Umgebung, tollen Gemeinschaft und bei einem Besuch der Freilichtspiele in Schwäbisch Hall mit der Aufführung „Sugar“ konnten wir Energie und Kraft für das Amt tanken.

Kooperationsvereinbarungen

- Helfenstein Klinik Geislingen
- Universitätsklinikum Mannheim, Chirurgische Klinik



Schulungswochenende

11.09.2012 – Vortrag „Verdauungsenzyme“

RG Hohenlohe, Referent: Herr Michael Hitzel

15.09.2012 – Besuch des Uniklinikums Tübingen und Schlossführung in Bebenhausen

Der Besuch des Universitätsklinikums Tübingen war ein besonderes Highlight. Neben Einblicken in den Klinikalltag erhielten wir spannende Informationen zum Thema Hyperthermie.

Nach einem gemeinsamen Mittagessen ging es weiter nach Bebenhausen, wo eine interessante Schloss- und Klosterführung auf dem Programm stand.

Mit vielen Eindrücken und neuen Erkenntnissen klang der Tag bei einem gemütlichen Abendessen in Tübingen aus, bevor wir zufrieden die Heimreise antraten.



TEB-Selbsthilfe dreht den Spieß um

Matratzensysteme im Wert von über 8636 Euro gehen an die Alb-Fils-Kliniken im Landkreis

Grund zur Freude gab es an der Klinik am Eichert. Einen Scheck über genau 8636,78 Euro überreichte Katharina Stang von der TEB-Selbsthilfe an Professor Dr. Jörg Martin und Professor Dr. Stefan Riedl.

UL LUTHMER-LECHNER

Göppingen. Kein alltägliches Ereignis. Denn meist sind es die Selbsthilfegruppen, die um Unterstützung bitten, doch die TEB-Selbsthilfe dreht den Spieß um und spendiert den Alb-Fils Kliniken für 8636,78 Euro zwei Matratzensysteme für Dekubitus-Patienten mit Bauchspeicheldrüsenkrebs. „Die gebundene Spende stammt aus der Stiftung Dieter Hanselmann und darf ausschließlich für Betroffene verwendet werden“, erklärt die TEB-Vorsitzende Katharina Stang. TEB stehe für Tumore und Erkrankungen der Bauchspeicheldrüse aber auch für Treffpunkt, Erfahrung und Beratung. Rund 100 Gramm schwer und bis zu 20 Zentimeter lang ist die Bauchspeicheldrüse. Verändert sie sich krankhaft, meist im fortgeschrittenen Alter, geschieht dies unbemerkt, weil Frühsymptome fehlen. Genau fünf Jahre besteht inzwischen die Selbsthilfe, die die engagierte und selbst betroffene Katharina Stang in Ludwigsburg gründete. Seitdem hat sich die Gemeinschaft zu einer Selbsthilfeorganisation mit einem breiten Netzwerk entwickelt. Eine von neun landesweiten Regionalgruppen ist das Team Lauter-Fils unter Leitung von Bruno Kistenfeger. Rund 40 Mitglieder trafen sich jetzt im DRK-Vortragssaal in Göppingen zur Fünfjahresfeier. „Gestartet sind wir damals mit sieben Leuten, heute sind es 429“, freut sich Katharina Stang, die seit Anfang dieses Jahres auch bundesweit die Fäden zieht. Zur Tatsache, dass die TEB die einzige Selbst-



Freude über eine Finanzspritze bei Marta Alfia, Leiterin der Hämatonkologie, Professor Stefan Riedl, TEB-Chefin Katharina Stang und Alb-Fils-Kliniken-Geschäftsführer Prof. Jörg Martin (v.l.). Foto: Ulrike Luthmer-Lechner

hilfegruppe ist, die Kliniken unterstützt, sagte Jörg Martin, Geschäftsführer der Alb-Fils Kliniken: „Wir sind stolz, ihr Kooperationspartner zu sein.“ Zwar sei die Palliativstation im Geislinger Haus angesiedelt, jedoch soll auch in Göppingen eine Palliativeinheit errichtet werden. Der Grund dafür sei, dass Patienten oft jahrelang vom gleichen Personal betreut werden und Schwerkranken kein Ungewöhnliches zugemutet werden soll, so Martin.

helfegruppe ist, die Kliniken unterstützt, sagte Jörg Martin, Geschäftsführer der Alb-Fils Kliniken: „Wir sind stolz, ihr Kooperationspartner zu sein.“ Zwar sei die Palliativstation im Geislinger Haus angesiedelt, jedoch soll auch in Göppingen eine Palliativeinheit errichtet werden. Der Grund dafür sei, dass Patienten oft jahrelang vom gleichen Personal betreut werden und Schwerkranken kein Ungewöhnliches zugemutet werden soll, so Martin.

Auch Marta Alfia, Stationsleiterin der Hämatonkologie, in der der Göppinger Palliativ-Stützpunkt geplant ist, freute sich über die Finanzspritze. Gastroenterologie-Chef Dr. Gerhard Allmendinger – „Wir hoffen, künftig noch mehr Krebspatienten heilen zu können“ – eröffnete den offiziellen Teil, bevor Dr. Jürgen Haspel – „Es gibt 13 300 Neuerkrankungen jährlich in Deutschland“ – das seit 2011 zertifizierte Pankreaszentrum, der Klinik am Eichert vorstellte. Der Chefarzt der Allgemeinchirurgischen Klinik, Professor Stefan Riedl, sprach über die chirurgischen Möglichkeiten. Katharina Stang erörterte, wo die Schwerpunkte ihrer Arbeit liegen. „Mit 18 Kliniken bestehen bereits Kooperationsverträge und unser ehrenamtlich arbeitender ärztlicher Beirat steht uns fachkompetent zur Seite.“

Mit Lobeshymnen bedachte die TEB-Chefin Professor Stefan Riedl, mit dem sie eng zusammenarbeite. Er sei trotz vieler Verantwortungen menschlich geblieben, berichtete Katharina Stang. „Er setzt sich auch mal ans Patienten-Bett und hört zu“, so die TEB-Chefin. „Die Betreuung des Patienten hört nicht an der Klinik-Pforte auf, daher bin ich froh, dass sich Betroffene an Katharina Stang und ihre TEB-Selbsthilfe wenden können“, so Professor Dr. Riedl.

Info Kontaktperson der TEB-Selbsthilfe Lauter-Fils, Bruno Kistenfeger, ☎ (07335) 5310

19.–22.09.2012 – Teilnahme am Kongress Viszeralmedizin 2012 in Hamburg

TEB e. V. war mit einem eigenen, gut sichtbaren Infostand vor Ort. Viele Gespräche und interessante Vorträge sorgten für neue Kontakte und machten TEB auch in Hamburg bekannt.

17.10.2012 – Scheckübergabe an die Alb-Fils-Kliniken

TEB e. V. überreichte eine zweckgebundene Spende der Dieter-Hanselmann-Stiftung an die Klinik am Eichert in Göppingen. Mit dem Betrag konnten zwei Matratzensysteme für Dekubitus-Patienten für die Palliativstation finanziert werden – ein bewegender Moment, der den Wunsch von Frau Hanselmann erfüllte und vielen Menschen zugutekam.

16.10.2012 – Tag der offenen Tür und Spendenübergabe der Firma Bükotec

Anlässlich des Tags der offenen Tür in der Bundes- und Landesgeschäftsstelle begrüßte TEB e. V. zahlreiche Gäste, darunter Politiker, Ärzte und Krankenkassenvertreter. Höhepunkt war die Spendenübergabe der Firma Bükotec: Ein Computer und ein Bildschirm für künftige Skype-Beratungen – finanziert aus einer Weihnachtsspende.



02. und 03.11.2012 – Benefizkonzerte der TEB Allstars in Metzingen



30.10.2012 – Veranstaltung zum Thema „Phytotherapie bei Krebs“ im CCC Mainfranken

Referentin: Frau Dr. Jutta Hübner

27.11.2012 – Workshop „Adventskranz binden“ in der TEB Geschäftsstelle Ludwigsburg

mit Frau Gerda Gabriel, Kunsttherapeutin



Tag der offenen Tür

22.11.2012 – Geburtstagsüberraschung mit der Country-Band R.E.A.C.H.

Im Rahmen des Projekts „Hilfe am Krankenbett“ erzählte mir die Partnerin eines Betroffenen, dass ihr Mann, der bei uns bei einem Benefizkonzert war, den großen Wunsch hatte, die Band noch einmal zu erleben. So kam der Gedanke in mir auf, ihm diesen Wunsch zu erfüllen. Die Musiker der Countryband R.E.A.C.H. waren bei ihm zu Hause und spielten zu seinem Geburtstag nur ihm zu Ehren auf. Die Freude des Mannes war unbeschreiblich und für uns alle war es ein besonderes Erlebnis!

06.12.2012 – Jahresabschlussfeier und Scheckübergabe der TEB Allstars

Die festliche Jahresabschlussfeier bot einen stimmungsvollen Rückblick auf ein erfolgreiches Jahr. Musik, gutes Essen, Dankesworte und der Besuch des Nikolaus sorgten für eine warme Atmosphäre.

Ein besonderer Moment war die Scheckübergabe durch Mitglieder der TEB Allstars: 7.000 Euro aus den Benefizkonzerten in Metzingen – eine großzügige Unterstützung, die uns sehr weitergeholfen hat.

